

Mai-Marienmonat?!

Schon in meiner Kindheit war es selbstverständlich einen kleinen Maialtar zu errichten, eine Marienfigur mit Kerzen und Blumen geschmückt. Mir wurde gesagt ,der Mai ist der Muttergottes geweiht. Meine Heimatpfarrei war eine ,Marienwallfahrtskirche,so hatten wir Maiandachten und Lichterprozessionen .Im Ohr sind mir die Marienlieder, wunderschön prächtige ...oder Maria Maienkönigin...

Heute stell ich mir die Frage warum gerade der Mai?

Der Brauch Maria im Mai zu verehren ist schon sehr alt. Erwa seit dem 17.Jahrhundert wird Maria im Mai besonders verehrt. Im Mai wenn alles grünt und blüht, wenn die Natur zu neuem Leben erwacht, dann wird der Blick auf Maria gerichtet, die durch ihr ja zu ihrem Sohn, neues Leben schenkt. Die Blumen die jetzt überall üppig blühen, sind Symbol für die Gnadenfülle Marias.

Sie selbst wird oft als die schönste Blume besungen oder als geheimnisvolle Rose bezeichnet.

In Maiandachten, Prozessionen und Wallfahrten wird Maria, die Mutter des Herrn verehrt Aber ganz besonders im Mai, sind überall auf der Welt Menschen unterwegs zu Kapellen, Kirchen und Wallfahrtsorten, die der Gottesmutter geweiht sind.

Auch Adolph Kolping war ein großer Marienverehrer.

In seiner Zeit in Köln, hat er immer wieder vor der „Schwarzen Muttergottes“ in der Kupfergasse gebetet und Maria um Kraft und Hilfe gebeten.

Lasst auch uns als Kolpinggeschwister in seiner Nachfolge und als Christen Maria im Mai besonders verehren.

Maria Heitz